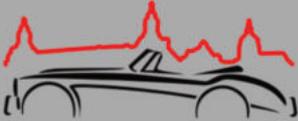


1. End of Summer-Tour 2024

1

M&N
Motorclub Neuburg
Sparte Oldtimer



03. Oktober 2024 www.Tour-de-Neuburg.de



Old- und Youngtimer - Ausfahrt
03. Oktober 2024



Ortsclub
im ADAC



Infos unter:
www.tour-de-neuburg.de



Grußwort

Hallo liebe „Old- und Youngtimer“,

heuer veranstaltet der Motorclub Neuburg erstmalig zum Ausklang der Saison mit der „End-of-Summer-Tour“ eine dritte Ausfahrt. Diese Tour ist dann bereits unsere 12. „offizielle“ ADAC-Ausfahrt. Im vergangenen Jahr konnten wir unsere eigentlich für das Frühjahr geplante Brotzeit-Tour terminbedingt erst im Herbst veranstalten, und euer Zuspruch für die letzten Touren in der Oldtimersaison hat uns wirklich sehr positiv überrascht. Wir freuen uns natürlich auch, dass unser neues „Halbtagskonzept“ so gut ankommt. Die ca. 70 km lange Strecke führt euch diesmal wirklich überwiegend über landschaftlich schöne, aber auch sehr enge „Nebenwege“ und wird in einer Etappen absolviert werden. Die obligatorische Durchfahrtskontrolle findet an einer noch geheimen Stelle statt. Neben der touristischen Ausfahrt gibt es auch wieder eine Expertenwertung für die ambitionierteren Teams. Bereits hier ein kleiner Tipp für alle Teilnehmer: „Erst genau lesen und erst dann losfahren“. Als Startort und Zielort fungiert für diese Tour erstmalig die Schlossgaststätte Schlamp in Bertoldsheim, wo sowohl das Mittagessen als auch der gemütliche Abschluss mit den Ehrungen der "glücklichen Sieger" stattfinden wird. Der Geschichte der Schlossgaststätte Schlamp haben wir im Roadbook eine eigene Seite gewidmet. Wir möchten uns an dieser Stelle auch ganz herzlich bei allen unseren treuen Helfern und Unterstützern bedanken, die diese Veranstaltung erst möglich machen. Hoffentlich werden auch 2024 alle „alten Schätze“ ohne fremde Hilfe ins Ziel kommen. Allen Teilnehmern, Mitwirkenden und Zuschauern wünschen wir richtig viel Spaß an diesem „Old- und Youngtimer-Tag“.

Eine stressfreie Fahrt wünschen euch

Thomas und Roland



Thomas Kluitmann
Leiter Sparte Oldtimer

Roland Demnick
2. Vorstand Motorclub Neuburg



Foto Titelseite: Wittmann , Foto diese Seite: Finkel

Fahrtunterlagen

Zeitplan

Unser Gastgeber

Streckenplan

Erläuterungen zum Roadbook

Basisreglement MCN Suchfahrten

Streckenbeschreibung

Über uns

Wichtige Kontakte:

Fahrtleitung - 0176 - 96159430

Vorausfahrzeug 1 - 0179 - 4923272

Zeitplan

- ab 11:30 Uhr Eintreffen der Teilnehmer bei der Schlossgaststätte Schlamp
- ab 11:30 Uhr Beginn der Einschreibung und Ausgabe der Unterlagen anschl. Mittagessen
- ab 13:30 Uhr Start des 1. Fahrzeuges
- ab 15:30 Uhr Eintreffen in Bertoldsheim / Schlossgaststätte Schlamp und Kaffeepause
- ab 16:30 Uhr Siegerehrungen



Unser Gastgeber

Schlossgaststätte Schlamp



Schlossgaststätte Schlamp / © Schlossgaststätte Schlamp

Bereits aus der Ferne sind drei markante Punkte des Bertoldsheimer Ortsbildes zu erkennen: Das Barockschloss, welches vom Eichstätter Barock-Baumeister Gabriel de Gabrieli erbaut wurde, die Kirche St. Michael und dazwischen die Schlosswirtschaft. Das Haus hat eine alte Geschichte, worauf eine Tafel hoch über dem Eingang der Schlossgaststätte hinweist: Auf der Tafel wird als

Erbauer der Freiherr Bernhard Maria

von Hornstein und seine Gattin Theresia, Gräfin von Breissing von Hohenauscha genannt, sowie das Jahr 1795.

Hornstein hatte das Bertoldsheimer Schloss mit den dazugehörigen Ländereien von den Erben des Erbauers Ysselbach gekauft, ließ es verschönern und legte einen einzigartigen Schlosspark an.

Bereits im Jahr 1800, dem Todesjahr Hornsteins, ging der Besitz an den Grafen Eckart über. Graf Eckart wiederum verkaufte im Jahre 1816 das „bisher ruhig ingehabte Wirtshaus auf dem herrschaftlichen Sommerkeller stehend“ und etliche, dazugehörige Felder für 3800 Gulden an Josef Munninger und dessen Ehefrau Barbara. 1887 taucht zum ersten Mal der Name Schiele in den Urkunden auf: Josef Schiele erwarb das Anwesen von Johann Nepomuk Mittl. Seither ist die Geschichte des Hauses eng mit der Familie Schiele, bzw. Schlamp, verbunden. Melchior Schiele, Großvater der heutigen Wirtin Ulrike Schlamp, erbte den Familienbesitz und vermachte ihn an seine Tochter Emilie, welche Ludwig Schlamp ehelichte.

1989 übernahm deren jüngste Tochter Ulrike Schlamp den Familienbesitz und führt seither das Gasthaus. Sie, ihr Ehemann Stefan und die Familien ihrer Schwestern Maria, Antonia und Claudia begannen mit den Renovierungsarbeiten an dem Anwesen und ließen es in neuem Glanz erstrahlen. Zuerst wurde der Festsaal komplett renoviert. Nach und nach folgten das erste Geschoss mit den Fremdenzimmern, das Erdgeschoss mit dem Gastzimmer, einem Nebenzimmer und den Wirtschaftsräumen.

2005 erwarb die Wirtin den sog. „Kavaliersbau“, einen mit dem Hauptgebäude eng verbundenen Teil des Hauses, der noch im Besitz der damaligen Schlossbesitzerin, Gräfin Eva du Moulin war, und renovierte ihn vom Erdgeschoss bis zum Dach. Zu dem „Kavaliersbau“ gehört auch noch der Sommerkeller, auf dem das gesamte Gebäude und die Terrasse stehen. In diesem Keller herrschen das ganze Jahr über Temperaturen von ca. 8 Grad.

Im Frühjahr 2009 erfüllte sich die Wirtin mit dem Ausbau der 170 qm großen Westterrasse mit ca. 80 Plätzen einen langgehegten Wunsch.

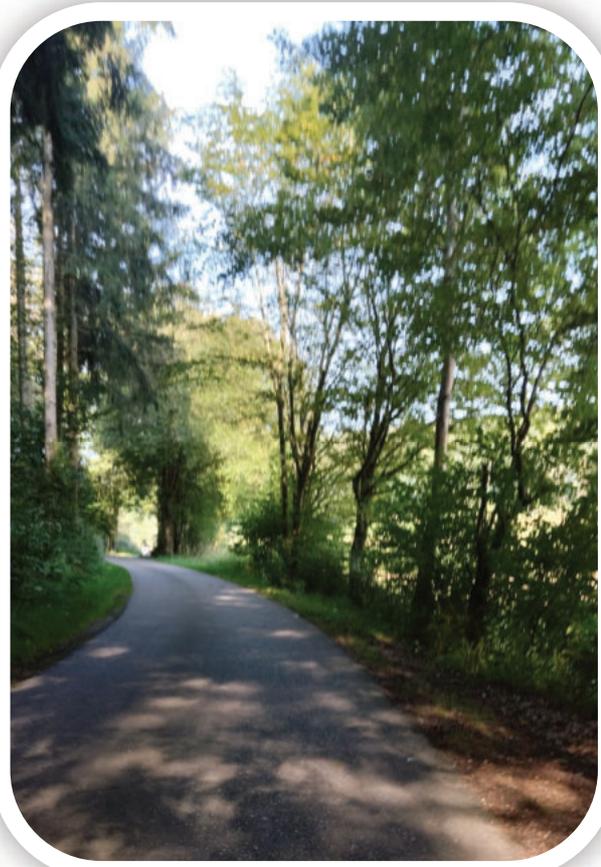
Von dieser Terrasse aus hat der Gast einen wunderschönen Blick auf das Dorf und die Donau mit ihren Auwäldern.

<https://www.schlossgaststaette-schlamp.de/geschichte.html>



Zur Geschichte unserer Tour

Schleichweg-Tour



Zur 1. End of Summer-Tour wollen wir wieder etwas Neues machen:

Der Grundgedanke ist:

„Back to the roots“ - „Zurück zu den Wurzeln“ einer touristischen Old- und Youngtimer-Tour. Dabei soll dieses Mal die nähere Umgebung von Neuburg wortwörtlich „erfahren“ werden.

Tatsächlich ist es so, dass die gesamte Strecke innerhalb eines Radius von nur 15 km liegt.

Die kleinen Sträßchen und Ortschaften sind wirklich Geheimtipps und nicht jedem bekannt. Daher sind viele Abbiegungen und Schlenker enthalten.

Nur mit speziellem Insiderwissen ist diese Streckenführung möglich gewesen - fast jedes Haus, jede Straße und jede Kurve kennt unser Insider „mit Vornamen“, da dies aus beruflichen Gründen erforderlich war.

Da die Straßen und Ortsdurchfahrten teilweise schlecht beschildert sind, haben wir für euch Detailpläne im Roadbook hinterlegt.

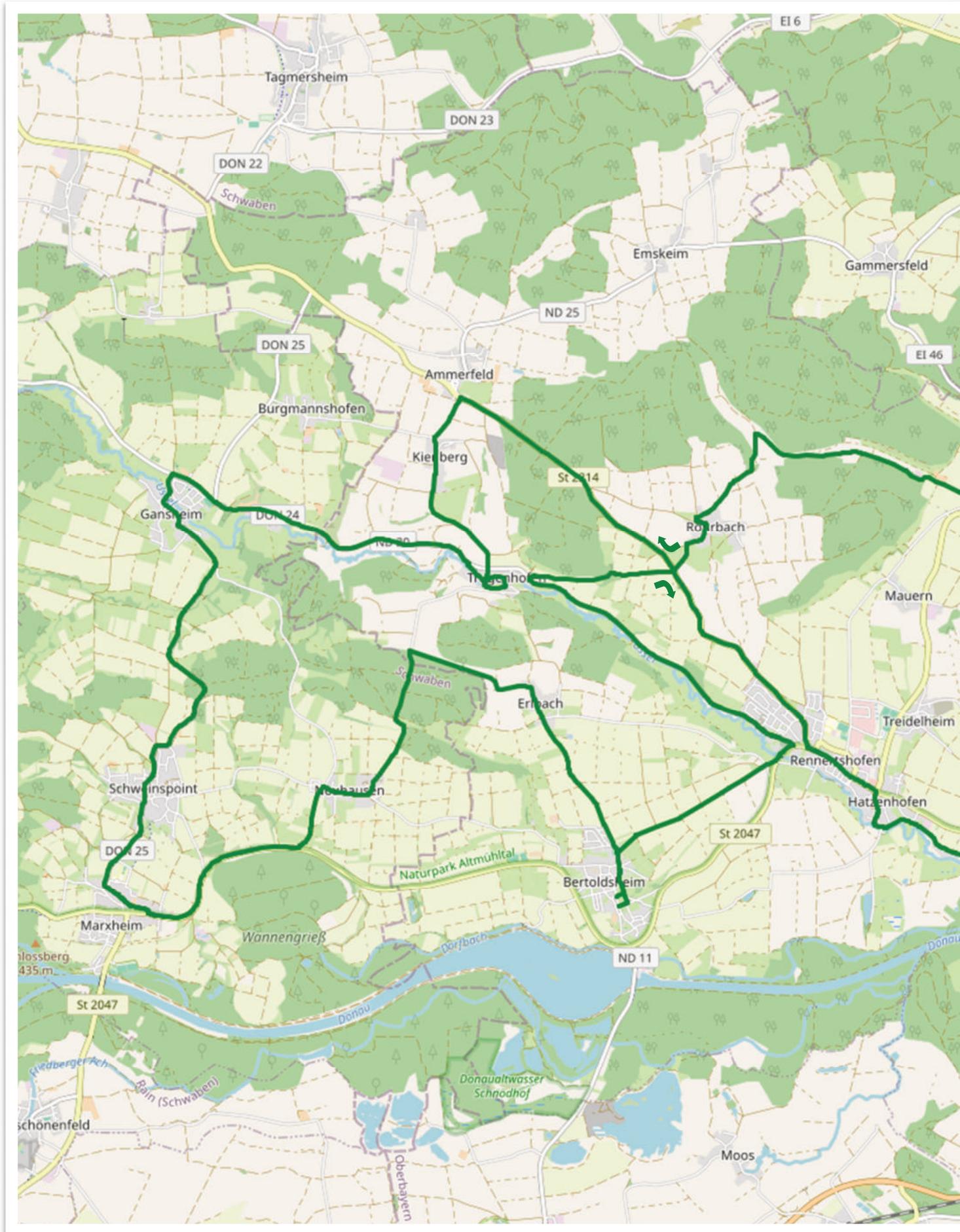
Sei die Straße noch so klein, da muss jetzt mein Auto rein!

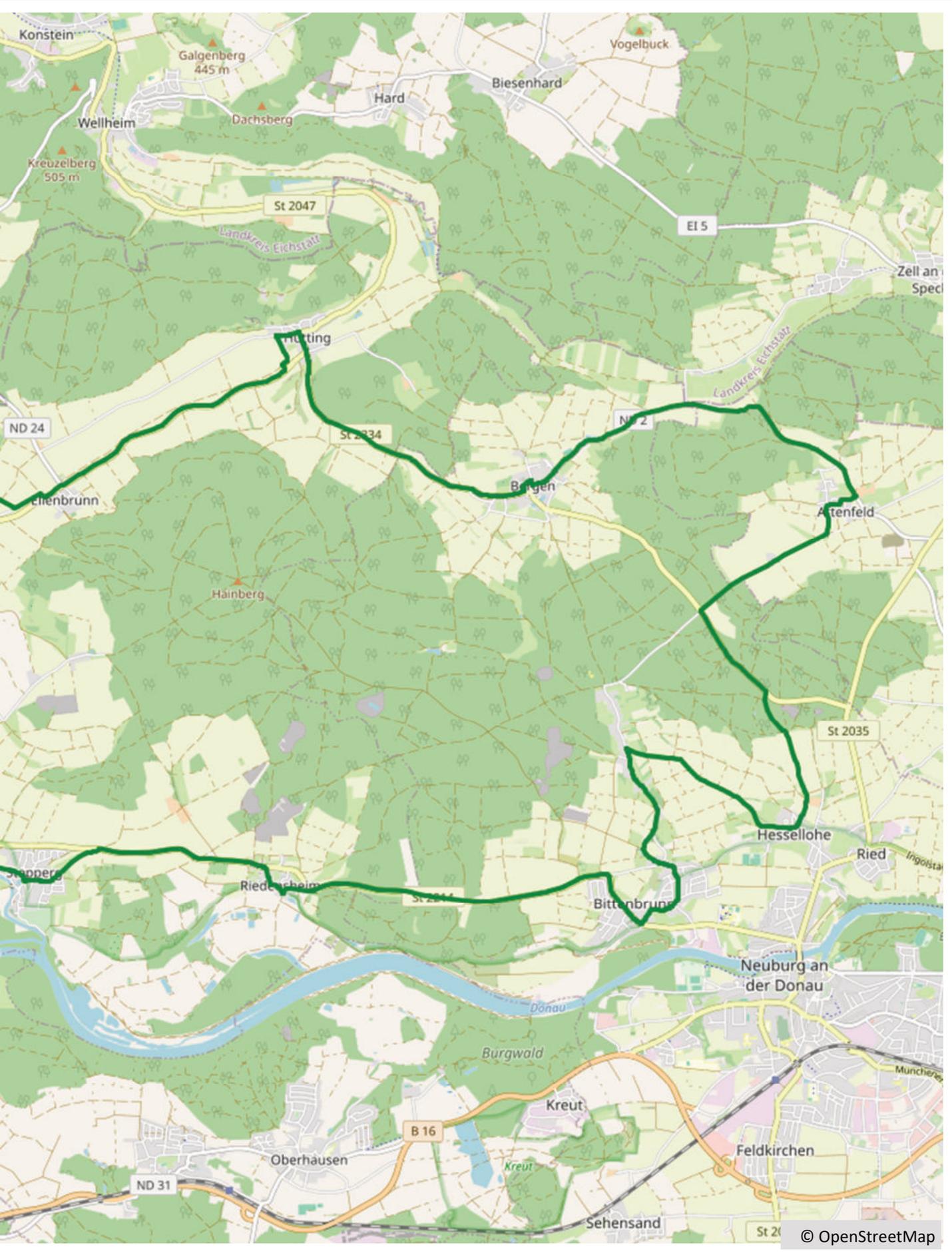
Wir hoffen, dass wir mit dieser sehr speziellen Auswahl auch euren Geschmack getroffen haben.

Die zusätzlichen Suchaufgaben ergeben dabei bestimmt als „das Salz in der Suppe“ die richtige Würzung.



Streckenplan



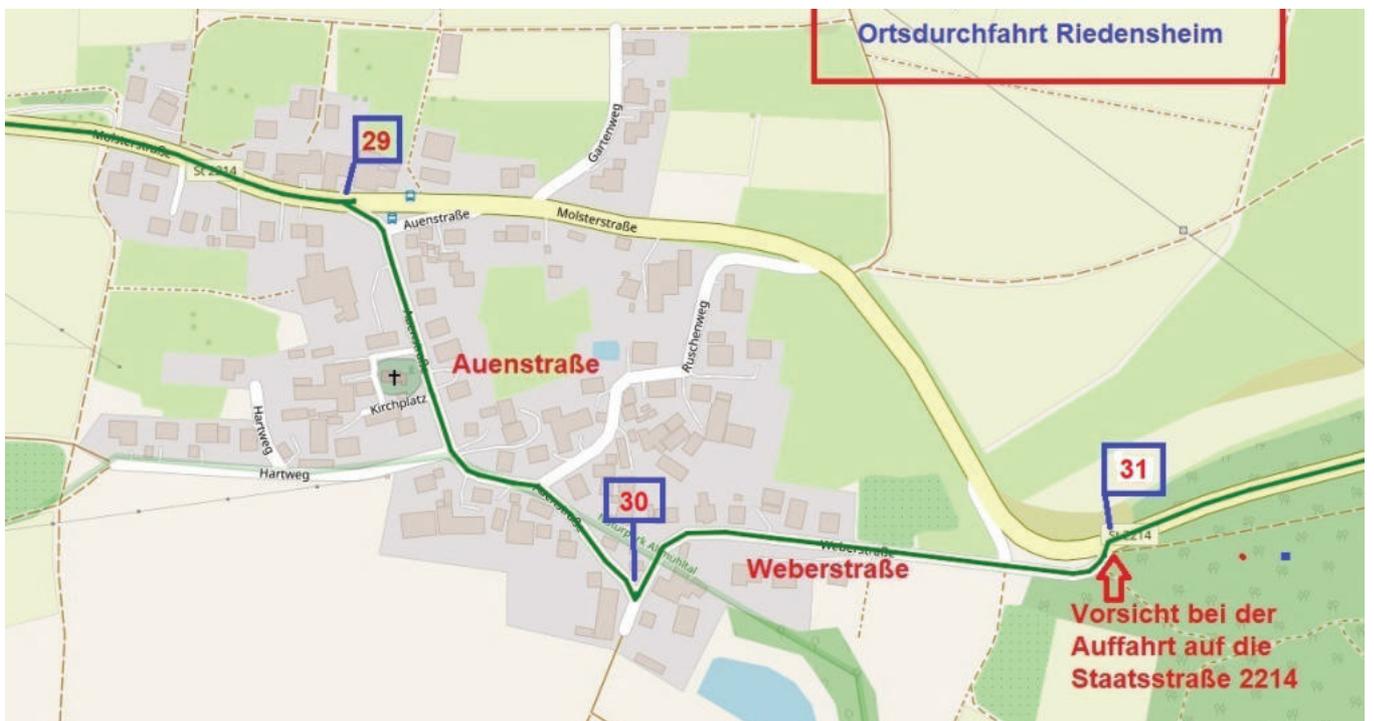


Detailpläne Ortsdurchfahrten

Ortsdurchfahrt Hatzenhofen - Stepperg / Roadbook Pos 20-27:



Ortsdurchfahrt Riedensheim / Roadbook Pos 29-31:



Daten von OpenStreetMap - Veröffentlicht unter ODbL

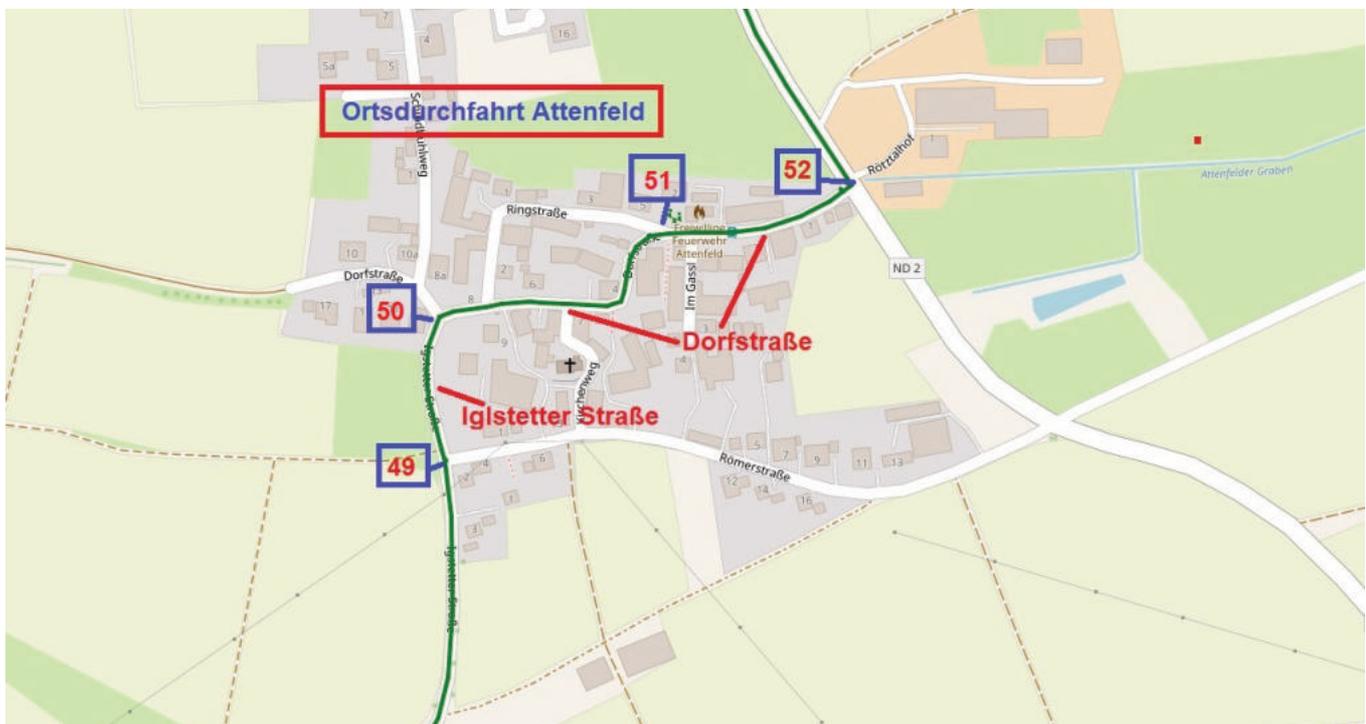


Detailpläne Ortsdurchfahrten

Ortsdurchfahrt Hesselohle / Roadbook Pos 41-45:



Ortsdurchfahrt Attenfeld / Roadbook Pos 49-52:



Daten von OpenStreetMap - Veröffentlicht unter ODbL



Detailpläne Ortsdurchfahrten

Ortsdurchfahrt Bergen / Roadbook Pos 54-56:



Ortsdurchfahrt Hütting / Roadbook Pos 58-61:

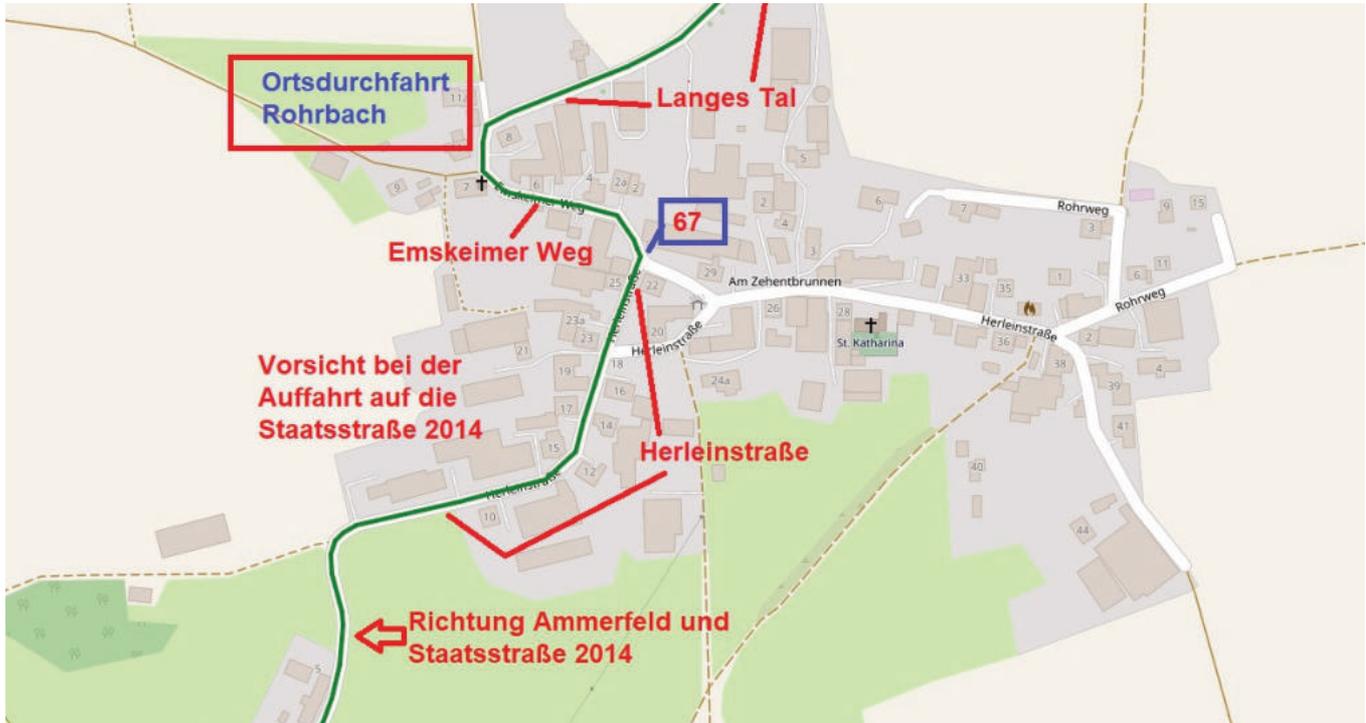


Daten von OpenStreetMap - Veröffentlicht unter ODbL

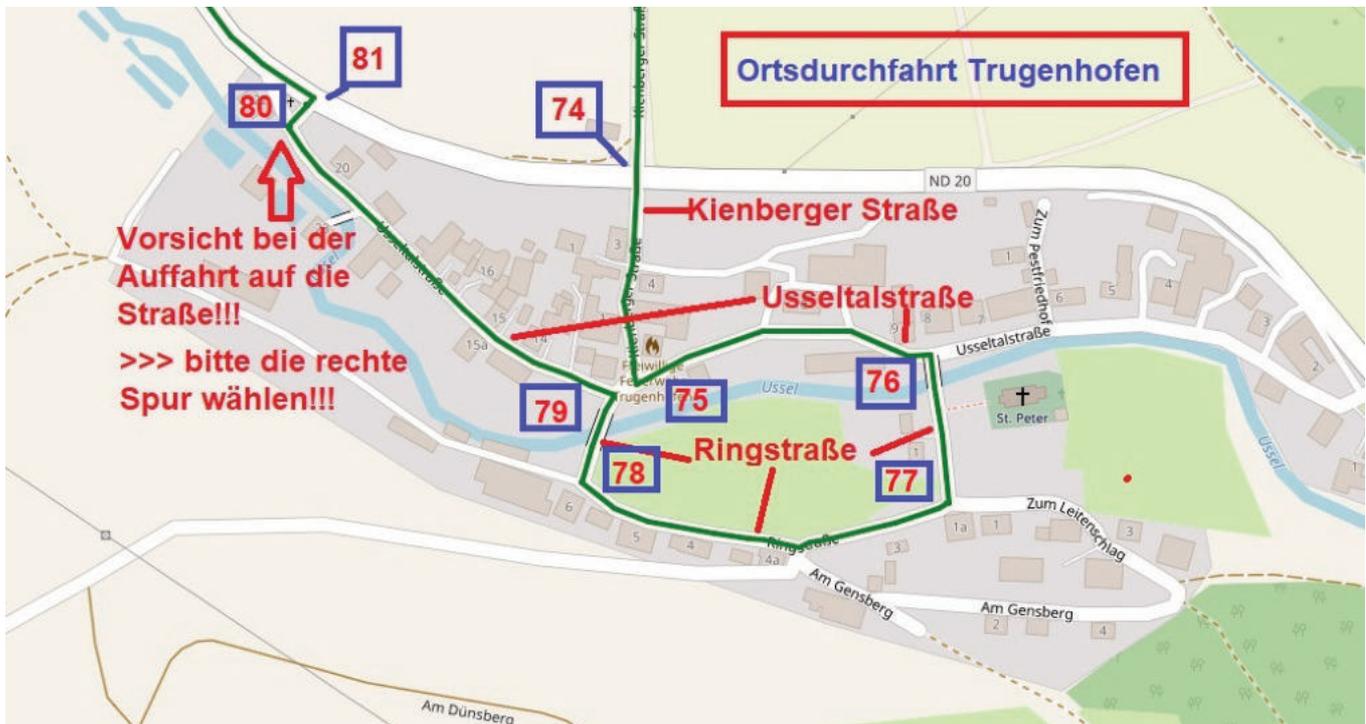


Detailpläne Ortsdurchfahrten

Ortsdurchfahrt Rohrbach / Roadbook Pos 67:



Ortsdurchfahrt Trugenhofen / Roadbook Pos 74-81:



Daten von OpenStreetMap - Veröffentlicht unter ODbL



Erläuterungen zum Roadbook:

Grundsatz: Wenn keine Richtungsänderung im Roadbook vermerkt ist, ist immer der Hauptstraße zu folgen!!!

Hinweis: Bitte direkt vor dem Start den Tageskilometerzähler unbedingt „Null“ stellen!!!

Lesen der Zeichen:

Der Punkt ist die derzeitige Position und die Pfeilspitze zeigt die Richtung an, d.h. in diesem Fall

Teilstrecke	0.41		Gansheim	
Gesamt:	20.49		58.97	25%
	15			

„nach dem Vorfahrtzeichen rechts fahren“

Lesen der Streckenangaben :

Gesamt ist die seit dem Start gefahrene Strecke, d.h. es wurden bisher insgesamt 20,49 km gefahren. Dieser Wert sollte idealerweise auf dem Tageskilometerzähler stehen.

Teilstrecke ist die seit dem letzten im Roadbook vermerkten Zeichen gefahrene Strecke, d.h. das letzte Zeichen liegt dann 0,41 km zurück.

Hinweis zu den Streckenangaben:

Das Roadbook ist auf 10m genau, d.h. alles unter 10m gilt als 10m. „Knappe Abstände“ sind im Roadbook deutlich markiert.

Bitte immer auch die folgenden Angaben und Hinweise im Auge haben.

Lesen der Richtungsangaben:

Gansheim ist in diesem Fall der oberste Eintrag auf dem Wegweiser(!) und benennt daher die Hauptrichtung. Tipp: Ein Blick auf das folgende Ortsschild erleichtert vielleicht die Orientierung zusätzlich!!!



Erläuterung verschiedener Zeichen :



= nach der Ampel links



= im Kreisverkehr gerade aus



= Durchfahrtskontrolle

>>>> hier wird die Bordkarte abgestempelt

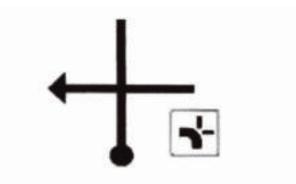


Gansheim

= Ortsschild Gansheim



= halbrechts abbiegen



= der Vorfahrtsstraße Richtung links folgen



Basisreglement MCN-Suchfahrten

Standortsuche (StOS):

Anhand einer Aufgabenstellung mit Vorgabe des Suchraums (mit Punkten aus dem Roadbook) und einer kurzen Beschreibung des gesuchten Objektes soll die Position durch die Teilnehmer – möglichst genau - ermittelt werden. Hierzu sind die ab dem Startpunkt gefahrenen/zurückgelegten km mit mindestens einer Nachkommastelle in die Bordkarte einzutragen.

⇒ Zielraum (ZR):

Der ZR für jede Einzelaufgabe der StOS wird anhand von mindestens zwei Messungen und Hinzurechnung von mindestens 50m Abweichungstoleranz (+/-) durch den Veranstalter festgelegt.

⇒ Wertung:

Keine Abweichung vom Zielraum = 0 Strafpunkte

Abweichung mehr als 0 bis 100 Meter = 100 Strafpunkte

Abweichung mehr als 100 bis 200 Meter = 200 Strafpunkte

Abweichung mehr als 200 Meter = 300 Strafpunkte, d.h 300 ist die höchste Strafpunktzahl pro Aufgabe. Diese Anzahl wird auch bei Nichterfüllung der Aufgabe in Ansatz gebracht.



	Zielraum*	Zone 1	Zone 2	Zone 3
Abweichung vom Zielraum	innerhalb des Zielraums	ab 0m - 100m	ab 100m - 200m	Über 200 m
Strafpunkte	0 Strafpunkte	100 Strafpunkte	200 Strafpunkte	300 Strafpunkte

* Der Zielraum ist min. 100m groß.

Durchfahrtskontrollen (DK):

Die eingerichteten DK müssen von den Teilnehmern angefahren werden. Dort wird die Bordkarte durch Veranstalterpersonal abgestempelt oder bei sogenannten stillen DK hat der Teilnehmer die Bordkarte mit dem dort hinterlegten Stempel zu stempeln.

⇒ Wertung:

Ein fehlender Stempel wird in der Tageswertung mit 600 Strafpunkten gewertet.



Basisreglement MCN-Suchfahrten

Sonderaufgaben (SA):

Es können auch SA – wie das Eintragen von Schildern usw. – in die Wertung einfließen. Die Wertung ist hier vorab durch den Veranstalter festzulegen.

⇒ Wertung:

Die mögliche Strafpunktzahl soll bei SA durch den Veranstalter/Organisator nach dem Schwierigkeitsgrad festgelegt werden, aber 500 Strafpunkte pro SA nicht übersteigen.

Orientierungsetappen (OriE):

Die kürzeste Fahrstrecke ist anhand eines Kartenausschnitts mit Zeichen - wie Pfeilen, Halbpfeilen und Punkten - durch das Team zu ermitteln und abzufahren. Es ist immer das dem Start bzw. dem abgearbeiteten Zeichen nächstgelegene Folgezeichen anzufahren. Die Kontrolle erfolgt durch Nummerntafeln am Streckenrand. Diese Nummern sind in der Reihenfolge der Befahrung in die Bordkarte einzutragen. Es gelten folgende Vorgaben:

- Pfeile sind immer von Anfang bis zum Ende (Pfeilspitze) abzufahren
- bei sogenannten Halbpfeilen ist immer die dem Pfeilteil ohne Spitze am nächsten liegende Möglichkeit (Straße, Weg usw.) zu befahren
- Punkte werden nur „überfahren“
- einmal befahrene Pfeile sind abgearbeitet und damit in der Folge gegenstandslos
- eine Straße, Weg usw. darf immer nur in eine Richtung (Einbahnstraße) befahren werden

⇒ Wertung:

Jede fehlende bzw. falsch notierte Nummer wird mit 100 Strafpunkten gewertet.

Beispiele für Zeichen:



Wertungsausschluss:

Folgende Vorgänge/Vorfälle führen zum Ausschluss von der Tageswertung:

- Verlust der Bordkarte
- von der Polizei gemeldete Verstöße gegen die StVO
- Handlungen des Teilnehmers die dem Ansehen des Veranstalters abträglich sind

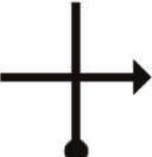
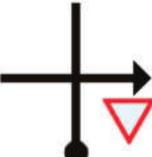
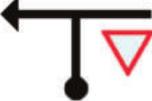


End of Summer Tour 3. Oktober 2024	Gesamtstrecke: 67.79 km 42.17 mi	Seite: 1
---------------------------------------	--	----------

Wegstrecke	Skizze	Anmerkung	Entfernung
Teilstrecke 0.00 0.00 Gesamt: 0.00 0.00		VORSTART	67.79 42.17 0%
1			
Teilstrecke 0.00 0.00 Gesamt: 0.00 0.00		Marxheimer Str. Schlossgaststätte	67.79 42.17 0%
2			
Teilstrecke 0.09 0.06 Gesamt: 0.09 0.06		START! Sofort links HIER NULLEN!	67.70 42.11 0%
3			
Teilstrecke -0.09 -0.06 Gesamt: 0.00 0.00			67.79 42.17 0%
4			
Teilstrecke 0.00 0.00 Gesamt: 0.00 0.00		>> START - nullen!! Ab hier Referenzpunkt für die Tour!	67.79 42.17 0%
5			
Teilstrecke 0.37 0.23 Gesamt: 0.37 0.23			67.42 41.94 0%
6			
Teilstrecke 0.06 0.04 Gesamt: 0.43 0.27			67.36 41.90 0%
7			
Teilstrecke 1.85 1.15 Gesamt: 2.28 1.42		Erlbacher Weg	65.51 40.75 3%
8			
Teilstrecke 0.12 0.07 Gesamt: 2.40 1.49		ST 2047 Rennertshofen	65.39 40.67 3%
9			

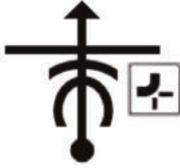
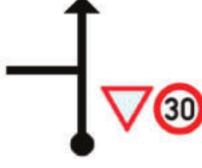


End of Summer Tour 3. Oktober 2024	Gesamtstrecke: 67.79 km 42.17 mi	Seite: 2
---------------------------------------	--	----------

Wegstrecke	Skizze	Anmerkung	Entfernung
Teilstrecke 0.08 0.05 Gesamt: 2.48 1.54	 10	OA Rennertshofen	65.31 40.62 3%
Teilstrecke 0.16 0.10 Gesamt: 2.64 1.64	 11	Gansheim Trugenhofen	65.15 40.52 3%
Teilstrecke 0.97 0.60 Gesamt: 3.61 2.25	 12	OA Gallenmühle	64.18 39.92 5%
Teilstrecke 2.39 1.49 Gesamt: 6.00 3.73	 13	OA Trugenhofen	61.79 38.43 8%
Teilstrecke 0.06 0.04 Gesamt: 6.06 3.77	 14	Direkt in Trugenhofen	61.73 38.40 8%
Teilstrecke 1.57 0.98 Gesamt: 7.63 4.75	 15	ST 2214	60.16 37.42 11%
Teilstrecke 1.96 1.22 Gesamt: 9.59 5.96	 16	OA Rennertshofen	58.20 36.20 14%
Teilstrecke 0.53 0.33 Gesamt: 10.12 6.29	 17	Neuburg Dollnstein	57.67 35.87 14%
Teilstrecke 0.09 0.06 Gesamt: 10.21 6.35	 18	durch Tor	57.58 35.81 15%

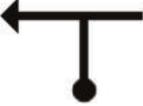
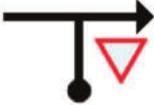
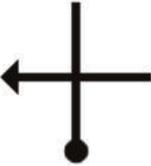


End of Summer Tour 3. Oktober 2024	Gesamtstrecke: 67.79 km 42.17 mi	Seite: 3
---------------------------------------	--	----------

Wegstrecke	Skizze	Anmerkung	Entfernung
Teilstrecke 0.46 0.29 Gesamt: 10.67 6.64		nach Tor - Neuburg	57.12 35.53 15%
Teilstrecke 0.32 0.20 Gesamt: 10.99 6.84		Hatzenhofen - Egloffstr. >> siehe auch Detailplan OD Hatzenhofen	56.80 35.33 16%
Teilstrecke 0.04 0.02 Gesamt: 11.03 6.86		Hatzenhofen	56.76 35.30 16%
Teilstrecke 0.64 0.40 Gesamt: 11.67 7.26		OA Steppberg	56.12 34.91 17%
Teilstrecke 0.13 0.08 Gesamt: 11.80 7.34		Hatzenhofener Str.	55.99 34.83 17%
Teilstrecke 0.58 0.36 Gesamt: 12.38 7.70		Hatzenhofener Str.	55.41 34.47 18%
Teilstrecke 0.26 0.16 Gesamt: 12.64 7.86		Rennerthofener Str.	55.15 34.30 18%
Teilstrecke 0.11 0.07 Gesamt: 12.75 7.93		Neuburg Poststr.	55.04 34.23 18%
Teilstrecke 0.90 0.56 Gesamt: 13.65 8.49		ST 2214	54.14 33.68 20%

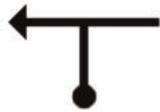
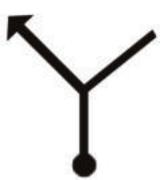
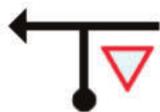


End of Summer Tour 3. Oktober 2024	Gesamtstrecke: 67.79 km 42.17 mi	Seite: 4
---------------------------------------	--	----------

Wegstrecke	Skizze	Anmerkung	Entfernung
Teilstrecke 1.58 0.98 Gesamt: 15.23 9.47		OA Riedensheim	52.56 32.69 22%
Teilstrecke 0.17 0.11 Gesamt: 15.40 9.58		Auenstr. >> siehe auch Detailplan OD Riedensheim	52.39 32.59 22%
Teilstrecke 0.38 0.24 Gesamt: 15.78 9.82		Weberstr	52.01 32.35 23%
Teilstrecke 0.34 0.21 Gesamt: 16.12 10.03		ST 2214	51.67 32.14 23%
Teilstrecke 3.10 1.93 Gesamt: 19.22 11.95		ST 2214	48.57 30.21 28%
Teilstrecke 0.23 0.14 Gesamt: 19.45 12.10		OA Bittenbrunn	48.34 30.07 28%
Teilstrecke 0.47 0.29 Gesamt: 19.92 12.39		Gietlhausen Neubuchstr.	47.87 29.78 29%
Teilstrecke 0.18 0.11 Gesamt: 20.10 12.50		Neubuchstr.	47.69 29.66 29%
Teilstrecke 0.54 0.34 Gesamt: 20.64 12.84		Gietlhausener Str. Hinweis: nicht Richtung "Ried" fahren	47.15 29.33 30%

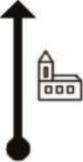
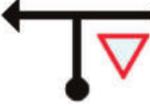


End of Summer Tour 3. Oktober 2024	Gesamtstrecke: 67.79 km 42.17 mi	Seite: 5
---------------------------------------	--	----------

Wegstrecke	Skizze	Anmerkung	Entfernung
Teilstrecke 0.12 0.07 Gesamt: 20.76 12.91		Gietlhausen	47.03 29.25 30%
Teilstrecke 0.17 0.11 Gesamt: 20.93 13.02		Gietlhausen	46.86 29.15 30%
Teilstrecke 0.92 0.57 Gesamt: 21.85 13.59		Gietlhausen	45.94 28.57 32%
Teilstrecke 0.49 0.30 Gesamt: 22.34 13.90		Hinweis > bei Feuerwehr: scharf rechts > Hessellohe > Ab hier toller Blick aufs Neuburger Schloss	45.45 28.27 32%
Teilstrecke 1.70 1.06 Gesamt: 24.04 14.95		OA Hessellohe >> siehe auch Detailplan OD Hessellohe	43.75 27.21 35%
Teilstrecke 0.30 0.19 Gesamt: 24.34 15.14		Hesselloher Str.	43.45 27.03 35%
Teilstrecke 0.06 0.04 Gesamt: 24.40 15.18		Hinweis: in der Kurve > sofort auf die Gemeindegasse fahren!!!	43.39 26.99 35%
Teilstrecke 0.01 0.01 Gesamt: 24.41 15.18		Gemeindegasse > sehr kleiner und enger Weg!	43.38 26.98 36%
Teilstrecke 1.55 0.96 Gesamt: 25.96 16.15		ST 2334 > Bergen / Baring	41.83 26.02 38%

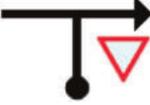
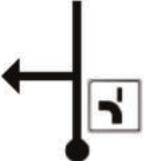
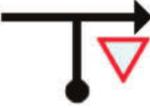


End of Summer Tour 3. Oktober 2024	Gesamtstrecke: 67.79 km 42.17 mi	Seite: 6
---------------------------------------	--	----------

Wegstrecke	Skizze	Anmerkung	Entfernung
Teilstrecke 1.11 0.69 Gesamt: 27.07 16.84		Attenfeld	40.72 25.33 39%
Teilstrecke 0.89 0.55 Gesamt: 27.96 17.39		Hinweis: Kapelle rechts	39.83 24.77 41%
Teilstrecke 0.80 0.50 Gesamt: 28.76 17.89		OA Attenfeld	39.03 24.28 42%
Teilstrecke 0.07 0.04 Gesamt: 28.83 17.93		Iglstetter Str >> siehe auch Detailplan OD Attenfeld	38.96 24.23 42%
Teilstrecke 0.11 0.07 Gesamt: 28.94 18.00		Hinweis: Dorfstraße folgen!	38.85 24.16 42%
Teilstrecke 0.18 0.11 Gesamt: 29.12 18.11		Dorfstraße	38.67 24.05 42%
Teilstrecke 0.15 0.09 Gesamt: 29.27 18.21		ND2 Bergen / "Baring"	38.52 23.96 43%
Teilstrecke 3.81 2.37 Gesamt: 33.08 20.58		OA Bergen	34.71 21.59 48%
Teilstrecke 0.32 0.20 Gesamt: 33.40 20.77		Wiltrudistr. >> siehe auch Detailplan OD Bergen	34.39 21.39 49%

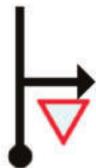
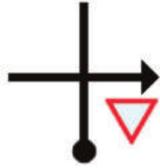


End of Summer Tour 3. Oktober 2024	Gesamtstrecke: 67.79 km 42.17 mi	Seite: 7
---------------------------------------	--	----------

Wegstrecke	Skizze	Anmerkung	Entfernung
Teilstrecke 0.04 0.02 Gesamt: 33.44 20.80		Hinweis: Kirchplatz - hier am Klosterbräu vorbei fahren!	34.35 21.37 49%
Teilstrecke 0.18 0.11 Gesamt: 33.62 20.91		ST 2334 - Hütting	34.17 21.25 49%
Teilstrecke 2.93 1.82 Gesamt: 36.55 22.73		OA Hütting	31.24 19.43 53%
Teilstrecke 0.14 0.09 Gesamt: 36.69 22.82		Wellheim >> siehe auch Detailplan OD Hütting	31.10 19.34 54%
Teilstrecke 0.21 0.13 Gesamt: 36.90 22.95		Schulstr. > "Schützenheim"	30.89 19.21 54%
Teilstrecke 0.24 0.15 Gesamt: 37.14 23.10		Weierweg	30.65 19.06 54%
Teilstrecke 0.43 0.27 Gesamt: 37.57 23.37		ST 2047 - Rennersthofen	30.22 18.80 55%
Teilstrecke 2.63 1.64 Gesamt: 40.20 25.00		OA Ellenbrunn	27.59 17.16 59%
Teilstrecke 0.28 0.17 Gesamt: 40.48 25.18		Einfahrt in den Hasenauweg! !!!	27.31 16.99 59%

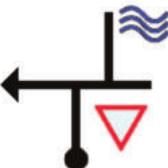
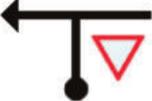


End of Summer Tour 3. Oktober 2024	Gesamtstrecke: 67.79 km 42.17 mi	Seite: 8
---------------------------------------	--	----------

Wegstrecke	Skizze	Anmerkung	Entfernung
Teilstrecke 0.35 0.22 Gesamt: 40.83 25.40		Rechts!!! - kein Schild - Hasenau / Rohrbach	26.96 16.77 60%
Teilstrecke 0.40 0.25 Gesamt: 41.23 25.65		Hinweis: vorbei an der Böhler Ranch	26.56 16.52 60%
Teilstrecke 3.29 2.05 Gesamt: 44.52 27.69		OA Rohrbach	23.27 14.47 65%
Teilstrecke 0.23 0.14 Gesamt: 44.75 27.83		Herleinstr. >> siehe auch Detailplan OD Rohrbach	23.04 14.33 66%
Teilstrecke 0.67 0.42 Gesamt: 45.42 28.25		ST 2014 - Ammerfeld	22.37 13.91 67%
Teilstrecke 2.91 1.81 Gesamt: 48.33 30.06		OA Ammerfeld	19.46 12.10 71%
Teilstrecke 0.05 0.03 Gesamt: 48.38 30.09		Burgmannshofen Kienberg	19.41 12.07 71%
Teilstrecke 0.50 0.31 Gesamt: 48.88 30.40		OA Kienberg	18.91 11.76 72%
Teilstrecke 0.02 0.01 Gesamt: 48.90 30.42		St. Leonhard-Str	18.89 11.75 72%

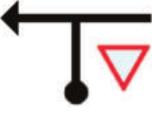


End of Summer Tour 3. Oktober 2024	Gesamtstrecke: 67.79 km 42.17 mi	Seite: 9
---------------------------------------	--	----------

Wegstrecke	Skizze	Anmerkung	Entfernung
Teilstrecke 1.65 1.03 Gesamt: 50.55 31.44		OA Trugenhofen	17.24 10.72 74%
Teilstrecke 0.03 0.02 Gesamt: 50.58 31.46		Durch Unterführung >> siehe auch Detailplan OD Trugenhofen	17.21 10.70 74%
Teilstrecke 0.14 0.09 Gesamt: 50.72 31.55		Hinweis: In Trugenhofen sofort links!!!	17.07 10.62 74%
Teilstrecke 0.18 0.11 Gesamt: 50.90 31.66		danach über die Brücke / Usse! => Neuhaus	16.89 10.51 75%
Teilstrecke 0.08 0.05 Gesamt: 50.98 31.71		Ringstraße	16.81 10.46 75%
Teilstrecke 0.23 0.14 Gesamt: 51.21 31.85		Über die Brücke	16.58 10.31 75%
Teilstrecke 0.05 0.03 Gesamt: 51.26 31.88		Hinweis: sofort nach Brücke links!	16.53 10.28 75%
Teilstrecke 0.26 0.16 Gesamt: 51.52 32.05		Gefährliche Ausfahrt!!! > sehr schlechte Einsehbarkeit, daher in der Ausfahrt die rechte Spur wählen!!!	16.27 10.12 75%
Teilstrecke 0.02 0.01 Gesamt: 51.54 32.06		> dann sofort links! > Gansheim	16.25 10.11 76%

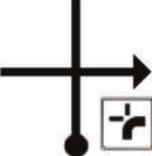


End of Summer Tour 3. Oktober 2024	Gesamtstrecke: 67.79 km 42.17 mi	Seite: 10
---------------------------------------	--	-----------

Wegstrecke	Skizze	Anmerkung	Entfernung
Teilstrecke 2.87 1.79 Gesamt: 54.41 33.84	 82	Gansheim	13.38 8.32 80%
Teilstrecke 0.60 0.37 Gesamt: 55.01 34.22	 83	Marxheim	12.78 7.95 81%
Teilstrecke 0.03 0.02 Gesamt: 55.04 34.23	 84	OA Gansheim	12.75 7.93 81%
Teilstrecke 1.21 0.75 Gesamt: 56.25 34.99	 85	DON 25	11.54 7.18 82%
Teilstrecke 2.65 1.65 Gesamt: 58.90 36.64	 86	OA Schweinspoint	8.89 5.53 86%
Teilstrecke 0.53 0.33 Gesamt: 59.43 36.97	 87	In Schweinspoint weiter Richtung Marxheim	8.36 5.20 87%
Teilstrecke 0.93 0.58 Gesamt: 60.36 37.54	 88	OA Marxheim	7.43 4.62 89%
Teilstrecke 0.74 0.46 Gesamt: 61.10 38.00	 89	ST 2047 > Bertoldsheim	6.69 4.16 90%
Teilstrecke 2.02 1.26 Gesamt: 63.12 39.26	 90	>> abbiegen nach Neuhausen	4.67 2.90 93%

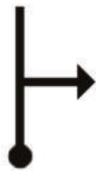


End of Summer Tour 3. Oktober 2024	Gesamtstrecke: 67.79 km 42.17 mi	Seite: 11
---------------------------------------	--	-----------

Wegstrecke	Skizze	Anmerkung	Entfernung
Teilstrecke 0.61 0.38 Gesamt: 63.73 39.64	 91	OA Neuhausen	4.06 2.53 94%
Teilstrecke 0.11 0.07 Gesamt: 63.84 39.71	 92	Dorfstraße	3.95 2.46 94%
Teilstrecke 0.51 0.32 Gesamt: 64.35 40.03	 93	Trugenhofen	3.44 2.14 94%
Teilstrecke 1.70 1.06 Gesamt: 66.05 41.08	 94	Hinweis: > direkt am Waldende rechts => Erlbach	1.74 1.08 97%
Teilstrecke 1.31 0.81 Gesamt: 67.36 41.90	 95	OA Erlbach	0.43 0.27 99%
Teilstrecke 0.24 0.15 Gesamt: 67.60 42.05	 96	Durch Erlbach	0.19 0.12 99%
Teilstrecke 0.19 0.12 Gesamt: 67.79 42.17	 97	vorbei an Feuerwehr > ab hier ist die km-Angabe "eingefroren"	0.00 0.00 100%
Teilstrecke 0.00 0.00 Gesamt: 67.79 42.17	 98	OA Bertoldsheim	0.00 0.00 100%
Teilstrecke 0.00 0.00 Gesamt: 67.79 42.17	 99		0.00 0.00 100%



End of Summer Tour 3. Oktober 2024	Gesamtstrecke: 67.79 km 42.17 mi	Seite: 12
---------------------------------------	--	-----------

Wegstrecke	Skizze	Anmerkung	Entfernung
Teilstrecke 0.00 0.00 Gesamt: 67.79 42.17		Ziel! Schlossgaststätte	0.00 0.00 100%
Teilstrecke 0.00 0.00 Gesamt: 67.79 42.17		Ziel erreicht: Hinweis: > hier km-Stand für die Touristikwertung beim Passieren des Zielschildes notieren!!!	0.00 0.00 100%
Teilstrecke 0.00 0.00 Gesamt: 67.79 42.17			0.00 0.00 100%



Wir über uns - die Sparte „Old- und Youngtimer“

Seit nun mehr als 15 Jahren keimt der „Oldtimer-Virus“ richtig im Motorclub Neuburg. Als einer der ersten Neuburger wagte „Alfapapst“ Fritz Wenger - damals noch mit seinem wunderschönen grünen Alfa Montreal - den Sprung in die Classic-Rennszene. Bald folgten mit dem aktuellen „Co-Vorstand“ Roland Demnick und Peter März zwei leicht verrückte Motorradfahrer. Die Gruppe der aktiven Wettbewerbsfahrer auf der Rundstrecke, am Berg und im Offroad-Bereich ist inzwischen auf zirka 10 Aktive angewachsen und kann auch schon einige schöne Erfolge vorweisen. Die „Oldtimerfraktion“ umfasst neben den Asphalttracern - wie Rudolf Omischl und Peter März - auch einige Offroad-Piloten, zahlreiche Tourenfahrer und seit kurzem auch Orientierungsfahrer. Auf losem Untergrund ist „Classic-Trialpionier“ Werner Fuhr mit seiner „rustikalen Pre65-Maico“ meist noch als MCN-Einzelkämpfer unterwegs.

Aber auch bei diversen Oldtimerausfahrten, Classic-Rallyes, Langstrecken- und Orientierungsfahrten ist der MC Neuburg inzwischen sehr stark vertreten. Gerade der touristische Zweig der Oldtimerabteilung blüht derzeit mit seinen eigenen Ausfahrten richtig auf. Gleich dreimal ist heuer unser Organisationsteam im Einsatz. Bei diesen – inzwischen offiziell ausgeschrieben - „ADAC-Fahrten“ sind Old- und Youngtimerfahrer gemeinsam gemütlich und ohne großen Wertungsstress unterwegs. Unsere "Tour de Neuburg" ist mittlerweile für viele Oldtimerbesitzer aus der Region ein richtiger Saisonhöhepunkt. Einmal im Monat treffen sich die „MCN-Oldies“ zum PS-Stammtisch und tauschen dort Erfahrungen und Neuigkeiten aus.

Neugierig geworden? Dann einfach eine Mail an oldtimer@tour-de-neuburg.de schicken.



Foto: T. Kluitmann





Bei der Tour de Neuburg gingen wieder allerhand Raritäten an den Start. Unter anderem waren Fahrzeuge der Marken Porsche, Audi, Mercedes-Benz, Jaguar, BMW, Volkswagen oder auch dieser Nachbau eines Vorkriegsrennwagens der italienischen Kultmarke Alfa Romeo dabei. Fotos: Motorclub Neuburg

Erfolgreiche achte Auflage

Motorclub Neuburg begrüßt 70 Old- und Youngtimer zur Tour de Neuburg – Saisonabschlussfahrt geplant

Neuburg – Der Motorclub Neuburg hat seine inzwischen achte Tour de Neuburg veranstaltet. Nach einer kurzen Einweisung durch Fahrleiter Roland Demnick nahmen 70 Old- und Youngtimer die in einem sogenannten Roadbook beschriebenen Strecke vom Wittelsbacher Golf-Club in Rohrenfeld aus unter die Räder.

Unter den Autos waren nicht nur die derzeitigen bekannten Autofirmen vertreten, auch verschwundene und mit der Region verbundene Marken wie DKW und NSU fuhren hier mit sowie Marken aus England, Italien, Schweden, Japan und den USA.

Breites Feld mit Klassikern und wahren Raritäten

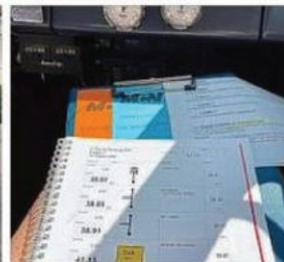
Wie der Motorclub mitgeteilt hat, war das älteste Fahrzeug heuer ein Chevrolet Pick-Up aus dem Jahre 1942, den Ex-Rallyepilot Gunter Wanger und sein Sohn Phillip an den Start brachten. Es folgten sehenswerte und seltene englische Sportwagenraritäten aus den 1950er- und 1960er-Jahren. Die meisten Autos bei der Tour de Neuburg stammten aus den 1960er- bis 1990er-Jahren.

Viele der Wagen waren noch im Originalzustand, etliche freilich auch schon restauriert oder zeitgemäß umgebaut. Unter anderem wurde ein aufwendiger Nachbau eines sehr seltenen Mille-Miglia-Rennwagens (Alfa Romeo 8C 2600 Mille Miglia) aus den 1930er-Jahren von Besitzer Wolfgang Jäggle und seiner Beifahrerin Gabi Jaus – den hochsommerlichen Temperaturen trotzend sogar mit klassischer roter Rennbekleidung – präsentiert.

Über Rennershofen, Monheim und Wemding ging es zur Mittagspause in ein schön an



Es gingen viele gepflegte Old- und Youngtimer an den Start – darunter dieser Jaguar (unten links) aus den 50er-Jahren. Das Bild unten rechts zeigt ein sogenanntes Roadbook.



der Nördlinger Stadtmauer gelegenes Restaurant. Dort nutzen einige Oldtimer-Besitzer und -Fans die Gelegenheit, den Tross ausgiebig zu bestaunen und sich über die Tour de Neuburg zu informieren.

„Nach der Mittagspause sorgte dann ein richtig stark dampfender Ford Mustang für etwas Verzögerung beim Restart in die Schlussetappe“, so der Motorclub. Doch dieses „Kühlungsproblem“ behob das

engagierte und professionell agierende Service-Team rund um „Autocross-Legende“ Robby Behr schnell.

Durchfahrtskontrolle in Donauwörth und Preise

Und so waren dann auch am Nachmittag alle Teams pünktlich zur Durchfahrtskontrolle in der Stiftung St. Johannes in Donauwörth eingetroffen. Dort wurden die Teilnehmer

und ihre Fahrzeuge vom neuen Tour-Moderator Michl Kluy kurzweilig und fachkundig präsentiert. Dieser Stopp war für die zahlreichen anwesenden Zuschauerinnen und Zuschauer und natürlich auch die Teilnehmenden ein Programmpunkt. Danach ging es wieder zurück in die Ottheinrichstadt.

Der Abschluss fand – wie auch 2023 schon – im Audi Driving Experience Center in Heirichsheim statt. Dort wurden

an die 20 Preise vergeben, vom Mannschaftspreis über Preise für verschiedene Automarken bis zur Touristik- und Expertenwertung. In der sogenannten Touristikwertung wurden drei Teams ausgezeichnet, die am wenigsten von der Fahrstrecke abgewichen waren. Da mehrere Teams ohne Abweichung von der vorgegebenen Strecke das Ziel erreichten, musste das Los über den Tages-sieg entscheiden. Als Gewinner zog „Losfee“ Isabella Strobl das Ehepaar Johannes und Andrea Ross, die diesmal einen wunderschönen „Nütribitt-Mercedes“ (Mercedes 190 SL Cabrio) an den Start brachten. Die weiteren Pokale gingen an zwei weitere Paare und zwar an Jürgen und Bettina Wittly, (VW Scirocco) sowie Sabine und Erwin Mühlbauer (VW Käfer Cabrio).

Auch in der die Teams etwas mehr fordernden Expertenwertung wurden die drei Erstplatzierten geehrt. Das Siegerteam Michael und Matthias Schiegl (Audi 90 Quattro) fuhr heuer sehr konzentriert und erledigte alle gestellten Aufgaben ohne einen einzigen Fehler, so der Motorclub. Auf den weiteren Plätzen folgten Markus und Franziska Strupf (Audi 80 Rallye) und Robert Zekl und Rainer Wernitz (Ford Capri).

Motorclub plant Abschluss tour im Oktober

Spartenleiter Thomas Kluitmann verkündete zum Abschluss, dass für den 3. Oktober heuer erstmals eine End-of-Summer-Tour für die Old- und Youngtimer vorgesehen sei. Und die Tour de Neuburg wird auch im kommenden Jahr wieder stattfinden. Die inzwischen laut dem Verein überregional bekannte ADAC-Ausfahrt geht dann am 15. August 2025 in ihre neunte Auflage. DK



Antonia Umlauf erzählt die Geschichte der 8. Tour de Neuburg

Die 8. Tour de Neuburg entpuppte sich in der Vorbereitung für die Strecken- und Roadbookbastler als eine Tortour de Neuburg: Kaum glaubten sie, dass alles passt, waren schon wieder Strecken-
anpassungen vorzunehmen. Positiv hingegen war, dass im Juli schon 78 Anmeldungen da waren,
was einen neuen Rekord darstellt. Aus organisatorischen Gründen konnten leider nur 70 Anmeldun-
gen angenommen werden.



Der Tag der Tour startete heuer zum ersten Mal am Wittelsbacher Golfclub wo es wieder ein Weiß-
wurstfrühstück und die Einführung durch die Fahrtleitung gab.

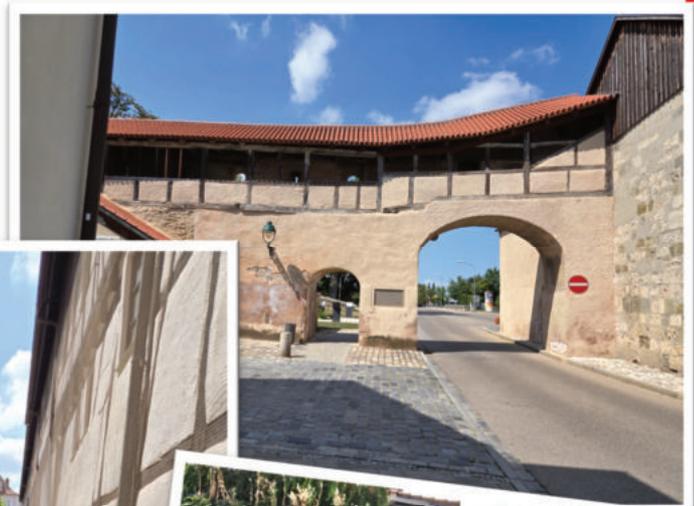
Die Firma Sonax hatte für alle Fahrzeuge tolle Give-
aways parat: Neben Aufklebern hatte uns die Firma
auch noch Reinigungsprodukte für Autos in Original-
größe zur Verfügung gestellt, worüber sich alle Teil-
nehmer sehr freuten.



Und so ging es dann auch schon bei hoch-
sommerlichen Temperaturen auf Richtung
Nördlingen. Dort nahmen wir in dem schö-
nen Restaurant Schlössle unser Mittagess-
en ein und hatten auch die Gelegenheit in
aller Ruhe die schönen und teilweise sel-
tenen Oldtimer zu bewundern.

Fotos: M. Kluitmann, Wittelsbacher Golfclub, Omischl





Da sich ein paar Tage vor der Tour ein Klimacamp in Nördlingen einquartiert hatte, beschlossen wir kurzfristig die geplante Ausfahrt durch die Innenstadt ausfallen zu lassen, um etwaigen Ärger zu vermeiden. Dafür durften wir über den Radweg am Restaurant unsere Reise Richtung Audi Experience Center antreten.



Antonia Umlauf erzählt die Geschichte der 8. Tour de Neuburg



Landschaftlich ging es durchs schöne Kathäuser-tal vorbei am alten Kloster Christgarten. Dieser tolle Teil der Strecke stammt wieder aus Rolands wilden Motorradtagen. Bei der Steinbrücke Wörnitzstein war oben auf einem Felsen die Kalvarienbergkapelle zu sehen. Und hier sieht man, wofür man Roadbooks noch brauchen kann: Stelle mit "schöne Gegend für Fotos" markiert und Tage später mit dem Morris Minor nochmal hingefahren. Im Internet liest sich die Beschreibung dieser schönen kleinen Kapelle wie folgt:

Die 1750 vom Abt Cölestin I. Meermoos (Kloster Kaisheim) errichtete Kalvarienbergkapelle ist vor allem für Pilgerreisende und Kunst-Enthusiasten immer eine Besichtigung Wert. Mehrere kleine, gut erreichbare Aufstiege führen durch die umgebende Natur hinauf zur Wörnitzsteiner Kapelle. Dort erwartet einen ein unglaublicher Ausblick auf die Umgebung (bis Donauwörth) und die Wörnitz. Die Kapelle ist sehr gepflegt und durch einige biblische Kunst-Pfosten und Denkmäler gesäumt. Zudem sollte man unbedingt einen Blick in die Kapelle wagen: wunderbare Fresken des Rokoko oder einen Rocaillestück komplettieren diesen wunderbaren Ort. Für jeden Touristen oder schlicht "Durchfahrer" einen Blick Wert!



Die Durchfahrtskontrolle war wieder in der Stiftung St. Johannes, aber diesmal in der Außenstelle Donauwörth. Betreut und vorbereitet wurde sie wieder von Steffi Ibele.

Hier wurden auch die Fahrzeuge und ihre Teams dem geneigten Publikum vorgestellt. Michl Kluy, die neue Stimme des Motorclubs, versorgte die Gäste mit fundierten Informationen und Wissen rund um die Fahrzeuge.



Fotos: UNTERMVIERENBERGE-2 (CC-BY-SA 4.0), Umlauf, Omischl



Mit dem letzten Suchpunkt am Tierheim Hamlar war die Suchfahrt beendet und nun konnte die Sonderaufgabe begonnen werden. Auch hier gilt: Genau lesen hilft! Es mussten Geschwindigkeitsänderungen notiert werden, aber nur außerhalb von Ortschaften. Mit so einer Aufgabe ist man wenigstens mal auf Geschwindigkeitsbegrenzungen konzentriert.

Der Ausklang fand wieder im Audi Experience Center statt. Bei den Ehrungen bekam der Schöpfer der neuen Startnummern mit der Neuburg-Ansicht, Thomas Königsbauer, einen Sonderpreis in Form einer aufgepimpten originalen Goggofelge, über den er sich sichtlich freute.



Danach durften natürlich auch die Wertungen in der Touristik- und Expertenwertung nicht fehlen. Mit diesmal nur 300 Fehlerpunkten waren wir mit dem 4. Platz schon sehr nah dran am Stockerl.

Es war wieder eine sehr schöne Tour mit einer interessanten Strecke. Und der Benz mit funktionierender Klimaanlage war bei den Temperaturen genau die richtige Wahl.



Impressionen der 8. Tour de Neuburg - (Auswahl)



Fotos: M. Kluitmann, Omischl, Finkel

Kleine Tour – großer Spaß!

Saisonausklang mit der Brotzeit-Tour 2023

Am letzten Sonntag (01.10.2023) beendete der Motorclub Neuburg heuer mit einer offiziellen ADAC-Ausfahrt die Old- und Youngtimer-Saison 2023. Bei schönstem „Spätsommerwetter“ trafen sich die Teilnehmer im Sportheim des TSV Rain, das heuer als „Tour-Zentrum“ Start – und Zielort der Brotzeit-Tour war.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen und einer Einweisung durch den Fahrleiter Roland Demnick nahmen die Teams mit ihren sehenswerten Fahrzeugen die abwechslungsreiche Strecke in Angriff.

Mit einem gut vorbereiteten „Aufschrieb“ der zu befahrenden Strecke (Roadbook) waren die richtigen Abzweigungen, Wege und die Pflichtdurchfahrtskontrolle in Brachstadt zu finden. In der Touristikwer-



tung entschied der gemeldete Tachostand über die Platzierungen. Mehrere Teams konnten die Strecke ohne Abweichung bewältigen und so musste das Los über die „Stockerplätze“ entscheiden.

Die ambitionierten Teams der Expertenwertung gingen mit einem mit zahlreichen Aufgaben versehenen Roadbook auf die Strecke. Diese Teams mussten verschiedene unbekannte Streckenpunkte finden und möglichst genau bestimmen. Nur das Siegerteam hat heuer alle Kontrollpunkte fehlerfrei ohne Abweichung in seine Bordkarte eingetragen.

Die Strecke führte über Nebenstraßen mit interessanten – teilweise sehr engen – Teilstücken durch die landschaftlich schöne Umgebung und fand bei allen Fahrern und Beifahrern großen Zuspruch. Nach gut 90 km Strecke war dann wieder Rain erreicht und es gab Kaffee und frischen Kuchen für die zufriedenen Teilnehmer der zweiten Brotzeit-Tour.

Den Abschluss dieses rundum gelungenen Saisonausklangs bildete dann die Preisverleihung. Spartenleiter Thomas Kluitmann bedankte sich bei allen Teilnehmern und Helfern und zum Abschluss der Veranstaltung kündigte er die dritte „Brotzeit-Tour“ an – dann aber als Saisonstart für 2024.

<https://www.tour-de-neuburg.de/2023/10/01/2-brotzeit-tour/>

Foto: T. Kluitmann



Kleine Tour – großer Spaß!

Verspäteter Saisonstart mit der Brotzeit-Tour 2024

Der lange geplante Saisonstart des Motorclubs Neuburg in die diesjährige Oldtimersaison musste vor gut vier Wochen wegen der Hochwasserlage im Landkreis Donau-Ries kurzfristig verschoben werden. Dankenswerterweise ermöglichten alle beteiligten öffentlichen Stellen und der Wirt der TSV-Sportgaststätte eine problemlose Verlegung der Veranstaltung. Am letzten Sonntag (07.07.2024) starteten dann 46 Fahrzeuge bei dieser offiziellen ADAC-Ausfahrt endlich in die Old- und Youngtimer-Saison 2024. Bei überraschend gutem Wetter trafen sich die Teilnehmer im **Sportheim des TSV Rain**, das auch heuer wieder Start – und Zielort der Brotzeit-Tour war.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen und einer Einweisung durch den Fahrleiter **Roland Demnick** nahmen die Teams mit ihren sehenswerten Fahrzeugen die abwechslungsreiche Strecke in Angriff.

Mit einem sauber vorbereiteten „Aufschrieb“ der zu befahrenden Strecke (Roadbook) waren die richtigen Abzweigungen, Wege und natürlich auch die Pflichtdurchfahrtskontrolle in der **Stiftung St. Johannes** in Schweinspoint zu finden. Dort wurden auch die Fahrzeuge und ihre Besatzungen durch einen Streckensprecher erstmals den anwesenden Zuschauern präsentiert.

Eines der Highlights im gut gemischten Fahrzeugpulk war der letzte der 91 produzierten **Facel Vega** von **Michael Reichhold** aus 1958.

Für die Teilnahme meldeten sich kurzfristig **Gary Parkinson** und **Julia Hobday** aus Cornwall (England) an, die bei ihrer Rückfahrt von einem ausgedehnten Sahara-Trip zufällig auf diese Veranstaltung aufmerksam wurden.



Die Strecke führte über Nebenstraßen mit sehr interessanten Teilstücken durch die landschaftlich schöne Umgebung und fand bei allen Fahrern und Beifahrern großen Zuspruch. Nach gut 85 km Strecke war dann wieder Rain erreicht und es gab Kaffee und frischen Kuchen für die zufriedenen Teilnehmer der dritten Brotzeit-Tour.



Foto: Umlauf

In der [Touristikwertung](#) entschied der gemeldete Tachostand über die Platzierungen. Mehrere Teams konnten die Strecke ohne Abweichung bewältigen und so musste das Los über die „Stockerlplätze“ entscheiden.

Die ambitionierten Teams der [Expertenwertung](#) gingen mit einem mit zahlreichen Aufgaben versehenen Roadbook auf die Strecke. Diese Teams mussten verschiedene unbekannte Streckenstücke und Kontrollpunkte finden und möglichst genau bestimmen. Nur das Siegerteam konnte alle Punkte fehlerfrei ohne Abweichung in seine Bordkarte eingetragen.

Den Abschluss dieses rundum gelungenen „Spätstarts“ bildete dann die traditionelle Preisvergabe. Spartenleiter **Thomas Kluitmann** bedankte sich bei allen Teilnehmern und Helfern für diese „störungsfrei“ abgelaufene Tour und für das sehenswerte Ergebnis der [Spendenaktion](#) für das vom Hochwasser stark betroffene **Tierheim in Hamlar**. Die von den „Tourolern“ gespendeten **555,00 €** werden zeitnah durch die Tour-Organisation an den Tierschutzverein übergeben.

(Anm.: Die Übergabe ist bereits erfolgt) Für kommende Jahr kündigte er die vierte „Brotzeit-Tour“ – dann aber hoffentlich – als terminlich besser passender Start in das Oldtimerjahr 2025 an.



Anlässlich der
3. Brotzeit-Tour am 7.7.2024
spendeten unsere
Teilnehmer den Betrag von
555€
zugunsten des **Tierheims Hamlar**.



Wir freuen uns sehr, dieses Geld im
Namen des **Motorclubs Neuburg**
und unserer Teilnehmer übergeben
zu können.



Die nächste Möglichkeit – für alle interessierten Besitzer eines Old- oder Youngtimers – eine tolle Ausfahrt in angenehmer Atmosphäre zu bestreiten ist die kommende [Tour de Neuburg 2024](#). Dieses „Saison-Highlight“ des Motorclubs findet heuer bereits zum achten Mal am 15.08.2024 (Maria Himmelfahrt) statt. Mehr Infos und die Anmeldeunterlagen sind unter www.tour-de-neuburg.de einsehbar.

<https://www.tour-de-neuburg.de/2024/07/13/kleine-tour-grosser-spass/>



Letzte Neuigkeiten / Latest News!

Happy Birthday!

Beim Vize-Team der letzten Tour-de-Neuburg gibt es einen freudigen Anlass: Die „Chefin“ auf dem Beifahrersitz, unsere Franziska Strupf, „feiert“ genau heute ihren 30. Geburtstag.
Herzlichen Glückwunsch!



Michl Kluy – der „Neue“ am Mikrofon. Eine hörbare Veränderung



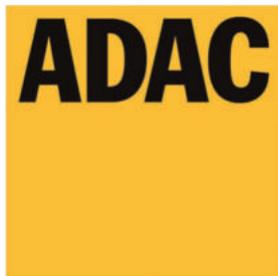
Auch akustisch gab es bei Tour de Neuburg 2024 eine kleine Veränderung. Auf eigenen Wunsch tritt die altbekannte Stimme – unser Klaus Benz – inzwischen etwas kürzer. Die Suche nach einem Nachfolger dauert aber nicht allzulange, da Klaus bereits 2008 bei den Neuburg Classics seinen Nachfolger präsentierte. Im Jahresbericht aus diesem Jahr stand bereits zu lesen: Michael Kluy, der inzwischen MC-Legende Klaus Benz auch in der Moderatorenrolle etwas beerbte....

Unser Michl Kluy ist ein richtiges Eigengewächs des Motorclubs Neuburg. Bereits in der Jugendgruppe bestritt er ADAC-Fahrradturniere. Kaum im Besitz des „Mopedscheins“ rüstete er eine 50er-Puch für den Trialsport um. Dieser akrobatischen Sportart blieb er – meist auf italienischen oder spanischen Spezialmaschinen – im Grunde immer treu. Hier fuhr er zahlreiche Siege und Meisterschaften ein. Aber es kam dazwischen auch immer wieder zu erfolgreichen „Ausrutschern“ bei diversen anderen Off-Road-Veranstaltungen, dann aber meist auf Bikes der österreichischen Marke KTM. Motocross und der Geländesport, also Rallyefahren auf zwei Rädern, standen, genauso wie Action-geladene Events wie das Erzbergrodeo und natürlich diverse Hillclimb-Veranstaltungen in ganz Europa auf seiner Eigenbau-MCT-480, auf seinem nun schon fast 50 Jahre laufendem Motorsportprogramm. So viel Einsatzzeit im Gelände auf zwei Räder zieht natürlich auch die ein oder anderen Blessuren nach sich. Wer Fragen zu Knochenbrüchen und deren Verschraubung hat kann Michl gerne fragen. Der kennt sich – meist aus eigener Erfahrung – damit auch gut aus. Aber auch zur Oldtimer-Szene hat er inzwischen eine tiefe Beziehung in Form eines wunderschönen und umfassend optimierten Triumph Spitfires. Sein Debut am Mikrofon bei der Tour de Neuburg 2024 darf unbestritten als rundum gelungen bezeichnet werden. Er unterhielt die Zuschauer sehr kurzweilig und konnte auch mit einem nicht unerheblichen Fachwissen und der notwendigen Spontanität glänzen. Für die kommenden Veranstaltungen hat er – wenn es seine Zweiradaktivitäten zulassen – bereits freudig zugesagt.



Fotos: Kluy, Kluitmann

Danksagung



Stadt Neuburg an der Donau

Sportpreise Limmer

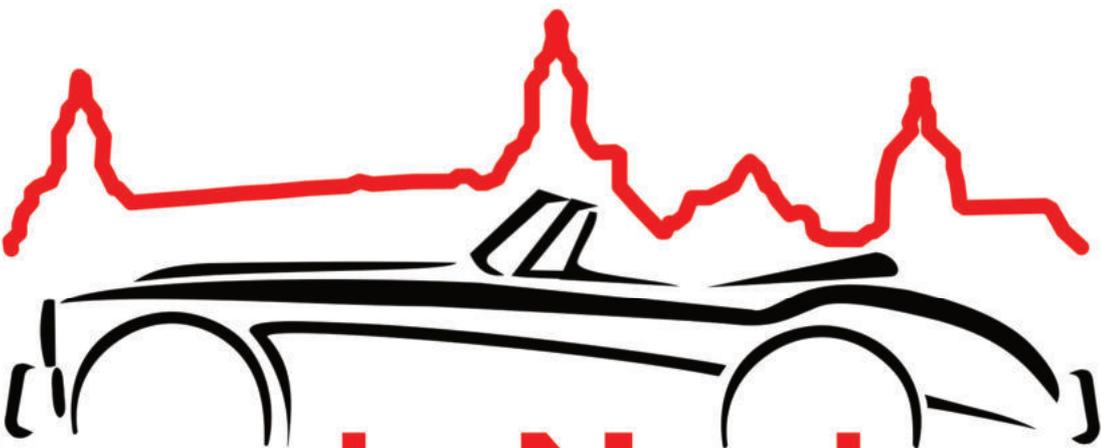
Neuburger Rundschau

Donauwörther Zeitung

Donaukurier

Radio IN





Tour de Neuburg

...und so geht's weiter:

- ◆ **Frühjahr 2025: 4. Brotzeit-Tour**
Bald in Planung!
- ◆ **15. August 2025: 9. Tour-de-Neuburg**
Das jährliche „Saison-Highlight“ des Motorclubs Neuburg für alle Old- und Youngtimer-Fahrer.

Mehr zu den Motorclub-Veranstaltungen, tolle Impressionen von unserer 8. Tour de Neuburg und natürlich laufend aktuelle Infos gibt es unter **www.tour-de-neuburg.de**

Kontakt

oldtimer@tour-de-neuburg.de

www.tour-de-neuburg.de



Motorclub Neuburg e.V.
Schachenstraße 2a,
86633 Neuburg / Bruck

